

Liane Pluto, Christian Peucker, Andreas Mairhofer

# Ausgewählte Ergebnisse der DJI-Jugendverbandserhebung 2024

28. Mai 2025 | Informationsveranstaltung des DBJR

**Deutsches Jugendinstitut e. V.**

Nockherstraße 2  
D-81541 München

Postfach 90 03 52  
D-81503 München

**Telefon** +49 89 62306-0  
**Fax** +49 89 62306-162

[www.dji.de](http://www.dji.de)

# Kontext und methodische Anlage der Erhebung

- **DJI-Projekt Jugendhilfe und sozialer Wandel**
  - Dauerbeobachtung von Strukturen, Entwicklungen und Herausforderungen der Kinder- und Jugendhilfe auf der kommunalen Ebene
  - u.a. regelmäßige Wiederholungsbefragungen von Organisationen/Einrichtungen unterschiedlicher Felder (z.B. Jugendämter, Stationäre HzE, Jugendarbeit)
  - Sampling Point: Bundesweite Stichprobe der Jugendamtsbezirke (ca. 40 %)

# Kontext und methodische Anlage der Erhebung

- **DJI-Jugendverbandserhebung 2024**
  - 5. Erhebung bei Jugendverbänden seit 1993, letzte Erhebung 2007/2008 (Zeitvergleiche)
  - Fragebogen: Online
  - Feldphase: von März bis Juni 2024
  
  - Zugang: Adressrecherche in den Jugendamtsbezirken (Mitglieder der Jugendringe, falls kein Jugendring vorhanden Internetrecherche in der Region)
  - Brutto bereinigt: 3.764 Fragebögen
  - FB ganz oder teilweise ausgefüllt: 1.027 (27%); 506 vollständig (13 %)
  
  - Breites Spektrum von Jugendverbänden
  - Westdeutsche Flächenländer 60%, Ostdeutsche Flächenländer 15%, Stadtstaaten 5%
  - 55% auf Stadt/Kreisebene, 33% auf Orts-/Gemeindeebene, 12% regionale Ebene

# Themen der Erhebung

- Organisationsstruktur
- Finanzierung
- Aktuelle Themen
- Aktivitäten und Angebote
- Ehrenamtliche und Aktivitäten zur Bindung Ehrenamtlicher
- Mitglieder und Teilnehmende
- Vorstand
- Beteiligung
- Hauptamtliches Personal
- Fort- und Weiterbildung
- Interkulturelle/rassismuskritische Öffnung
- Corona-Folgen
- Kooperation und Vernetzung
- Inklusion von jungen Menschen mit Behinderung
- Angebote im Rahmen der Ganztagschule
- Digitalisierung
- Nachhaltigkeit

# Themen der Veranstaltung

- Merkmale (Typen, Aktivitäten und Angebote, Mitglieder und Teilnehmende, Vorstand) und aktuelle Themen
- Ehrenamtliche und Aktivitäten zur Bindung Ehrenamtlicher
- Beteiligung
- Interkulturelle/rassismuskritische Öffnung
- Inklusion von jungen Menschen mit Behinderung
- Angebote im Rahmen der Ganztagschule

# Ausgewählte Merkmale von Jugendverbänden und ihre aktuellen Themen

# Beschreibung der Jugendverbände auf kommunaler Ebene

## Typen von Jugendverbänden, Gründungsjahr

- Breites Spektrum an Jugendverbänden, -organisationen und –gruppen
  - Wie schon 2008 breites Spektrum an helfenden, konfessionellen, bündischen, sportlichen, Hobbyjugendverbänden, kulturellen, politischen, Arbeiterjugenden, etc.
  - Neben den „traditionellen“ Jugendverbänden auch Vereine und Organisationen, bei denen die Einordnung als Jugendverband nicht so eindeutig ist: In Jugendringen sind nicht nur Jugendverbände, sondern auch andere Organisationen
  
- Gründung liegt oft weit zurück, aber auch Neugründungen nicht selten, z.B. sind 14% der befragten Verbände ab 2010 gegründet worden, 25% ab 2000
  - Unter den in jüngerer Zeit gegründeten Verbänden sind postmigrantische Verbände und Gruppen überproportional vertreten
  
- Einordnung: Gruppen, die (noch) wenig Teil von Jugendverbandsstrukturen sind, auch in der Erhebung wenig vertreten

# Aktivitäten der Jugendverbände

	2008	2024
Gruppenstunden (z.B. auch Training, Übungsstunden)	65 %	75 %
Ferienmaßnahmen/Freizeiten	83 %	74 %
Schulungen (z.B. Juleica)	63 %	52 %
Offene Treffs	38 %	34 %
Sport	40 %	33 %
Angebote an Schulen (z.B. Angebot im Unterricht/Projektwoche)	40 %	28 %
Künstlerisch/kreative Angebote	/	25 %
Politische Bildung	/	25 %
Kulturelle Veranstaltungen, wie z.B. Konzerte	35 %	24 %
Internationale Jugendbegegnungen	31 %	23 %
(Jugend)politische Aktionen (z.B. Diskussionsveranstaltungen, Jugendparlament, Demos)	23 %	23 %
Eigene Einrichtung (z.B. Spielmobil, Jugendzentrum)	22 %	16 %
Gemeinsames Erstellen und Posten von Content (z.B. Videos, Podcasts)	/	14 %

	2008	2024
Parties	28 %	14 %
Mädchenspezifische Angebote	23 %	13 %
Medienpädagogische Angebote (z.B. Umgang mit Social Media)	16 %	13 %
Jungenspezifische Angebote	26 %	11 %
Erinnerungsarbeit	/	9 %
Sonstige Angebote im digitalen Raum	/	9 %
Angebote im Rahmen des Ganztags zur Sicherstellung der Betreuung von Schulkindern	/	8 %
LSBTIQ*-Angebote	/	7 %
Internationale Kinderbegegnungen	9 %	6 %
Gemeinsames Gaming / e-sports	/	5 %

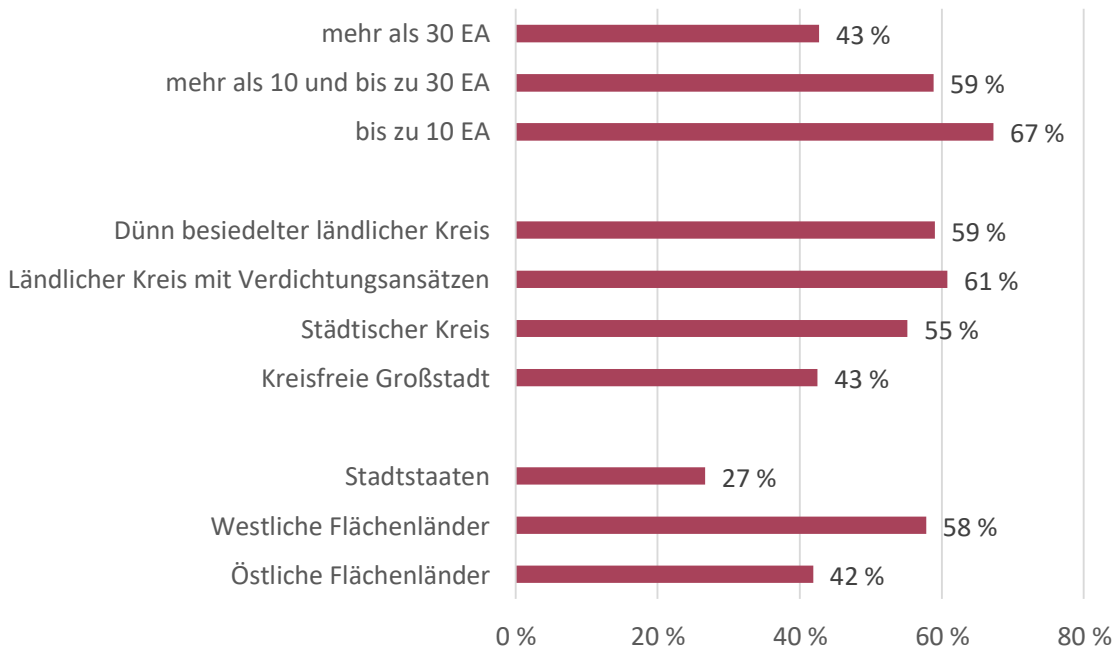
n=847

Quelle: DJI-Jugendverbandserhebung des Projekts Jugendhilfe und sozialer Wandel 2024

- Hinweise darauf, dass das Spektrum der Aktivitäten der Jugendverbände kleiner geworden ist (z.B. Internationale Jugendbegegnungen, Partys, jungen- und mädchenspezifische Angebote)

# Beschreibung der Jugendverbände auf kommunaler Ebene

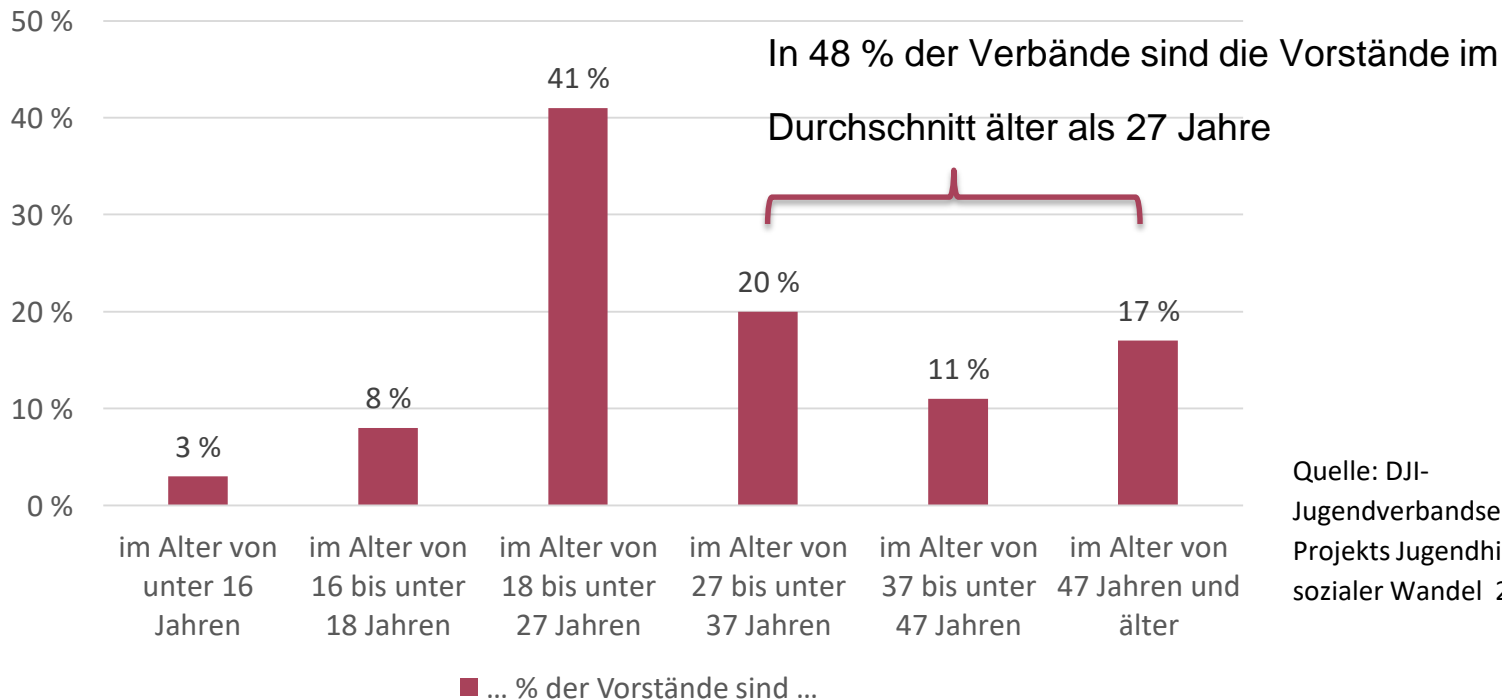
## Rein ehrenamtlich arbeitende Jugendverbände



- 54 Prozent arbeiten rein ehrenamtlich
- 46 Prozent der Verbände haben Unterstützung durch hauptberufliches Personal
- Unterschiede nach der Anzahl der Ehrenamtlichen im Verband
- In Großstädten mehr Verbände mit hauptberuflichem Personal
- In Ostdeutschland mehr Verbände mit hauptberuflichem Personal

# Beschreibung der Jugendverbände auf kommunaler Ebene

## Durchschnittliches Alter der Vorstände im Jugendverband



Quelle: DJI-  
Jugendverbandserhebung des  
Projekts Jugendhilfe und  
sozialer Wandel 2024, n=538

# Themen, die im örtlichen Jugendverband in den letzten zwei Jahren eine besondere Relevanz hatten

Am häufigsten genannte Themen	
Beteiligung von Kindern und Jugendlichen	75 %
Förderung und Förderbedingungen des Jugendverbandes	53 %
Schutzkonzepte/Kinderschutz	52 %
Rahmenbedingungen für ehrenamtliches Engagement	48 %
Mitwirkungsmöglichkeiten im (Jugend)Verband	41 %
Neuausrichtung nach der Corona-Pandemie	37 %

Quelle: DJI-Jugendverbandserhebung des Projekts Jugendhilfe und sozialer Wandel 2024, n=841

# Themen, die im örtlichen Jugendverband in den letzten zwei Jahren eine besondere Relevanz hatten

Am häufigsten genannte Themen	
Beteiligung von Kindern und Jugendlichen	75 %
Förderung und Förderbedingungen des Jugendverbandes	53 %
Schutzkonzepte/Kinderschutz	52 %
Rahmenbedingungen für ehrenamtliches Engagement	48 %
Mitwirkungsmöglichkeiten im (Jugend)Verband	41 %
Neuausrichtung nach der Corona-Pandemie	37 %

Am seltensten genannte Themen	
Situation und/oder Arbeit mit Geflüchteten	10 %
Spaltung der Gesellschaft	10 %
Anerkennung nonformaler / informeller Bildung	9 %
Bürokratische Auflagen/Formalien	9 %
Mobilität, Angebote ÖPNV	8 %
Beteiligung am Ausbau von Ganztagsangeboten	6 %

Quelle: DJI-Jugendverbandserhebung des Projekts Jugendhilfe und sozialer Wandel 2024, n=841

# Ehrenamtliches Engagement

# Ehrenamtliches Engagement in Jugendverbänden

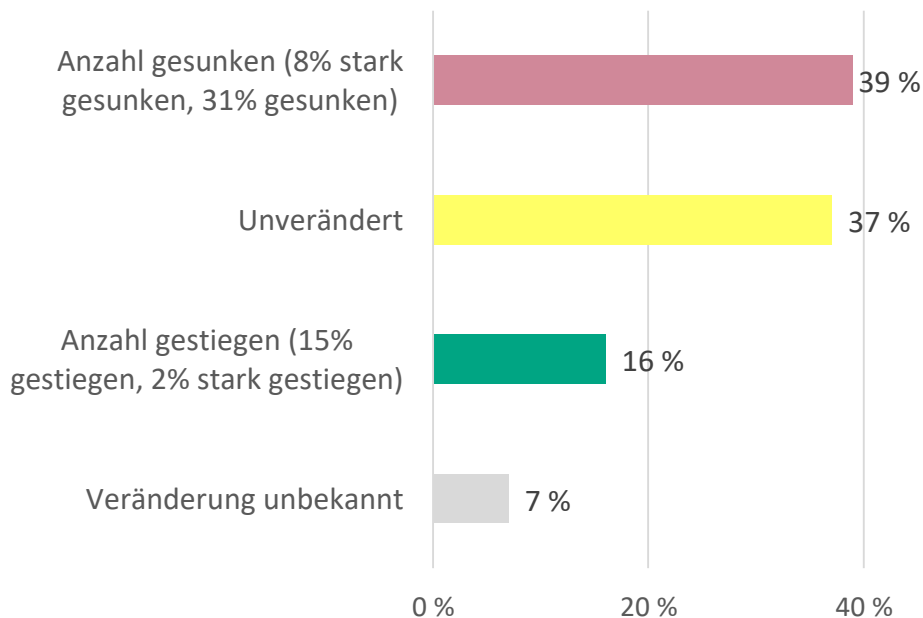
- Ehrenamtliches Engagement bildet den Kern der Jugendverbände
- Zu ehrenamtlichem Engagement verschiedene Diskurse (Strukturwandel, Schwierigkeit, Ehrenamtliche in ausreichender Zahl zu gewinnen, kostengünstigere Alternative Ehrenamt, Veränderung von Lebenswelten Jugendlicher, demografische Entwicklungen, regionale Besonderheiten, Corona-Pandemie, u. ä.)
- Wer engagiert sich? Studien zeigen weiterhin, dass
  - eher bildungsnahe Jugendliche in Vereinen aktiv sind (Gille 2022, Herz/van Santen 2025)
  - junge Menschen mit Migrationshintergrund seltener in Verbänden engagiert sind, wobei sich deutliche Unterschiede zwischen den verschiedenen Jugendverbandstypen zeigen (Gille 2022, Herz/van Santen 2025)
  - die Engagementquote in Westdeutschland höher als in Ostdeutschland ist (vgl. Pluto/van Santen 2018)
- Wie stellt sich die Entwicklung aus Sicht der Jugendverbände dar und welche Auswirkungen sind durch die Corona-Pandemie zu erkennen?

# Anzahl Ehrenamtliche im Jugendverband

- 20 Ehrenamtliche (Median) im Jugendverband
- Große Unterschiede zwischen den Verbänden: 25 % der Jugendverbände haben unter 10 Ehrenamtliche und 25 % über 50 Ehrenamtliche
- Ostdeutsche Jugendverbände haben signifikant weniger Ehrenamtliche als westdeutsche Jugendverbände
- **Keine Veränderung im Zeitverlauf**

# Veränderung der Zahl der Ehrenamtlichen im Vergleich zur Zeit vor der Corona-Pandemie

Anteil der Jugendverbände in %



63 % der Jugendverbände geben als Veränderung in Folge der Corona-Pandemie an, dass die Gewinnung von Ehrenamtlichen schwieriger geworden ist.

# Alter der Ehrenamtlichen im Jugendverband

- Die größte Gruppe der Ehrenamtlichen ist älter als 27 Jahre
- Die Altersgruppe der Ehrenamtlichen unter 16 Jahren steigt etwas an => insbesondere bei den sich als helfend zuordnenden Jugendverbänden ist der Anteil der Ehrenamtlichen unter 16 Jahren signifikant höher als bei anderen Verbänden
- In ostdeutschen Jugendverbänden sind die Ehrenamtlichen signifikant älter
- 17 Prozent der Jugendverbände haben eine obere Altersgrenze für Ehrenamtliche (Median: 27 Jahre)

	Anteil JV mit Ehrenamtlichen in der Altersgruppe	durchschnittlicher Anteil der Altersgruppe an allen Ehrenamtlichen im Verband
unter 12 Jahren	21 %	7 %
12 bis unter 16 Jahren	53 %	15 %
16 bis unter 18 Jahren	62 %	14 %
18 bis unter 21 Jahren	67 %	14 %
21 bis unter 27 Jahren	72 %	20 %
über 27 Jahren	74 %	30 %
<i>Gesamt</i>		100 %

Lesebeispiel: 21 % der Jugendverbände haben Jugendliche im Alter von unter 12 Jahren, die ehrenamtlich aktiv sind. Der Anteil der unter 12-Jährigen an allen ehrenamtlich tätigen Jugendlichen im Verband beträgt im Durchschnitt 7 %.

n=589

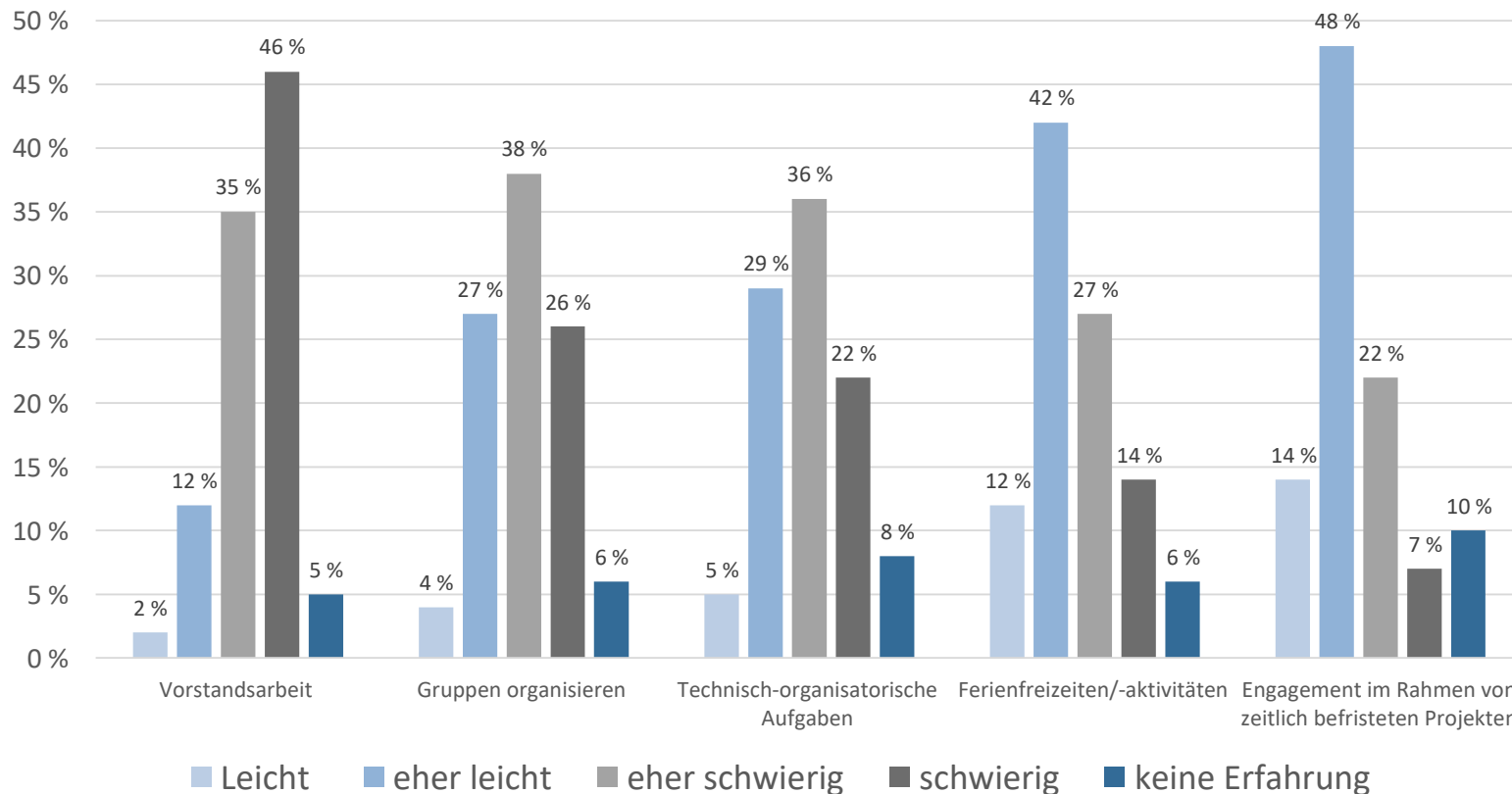
Quelle: DJI-Jugendverbandserhebung des Projekts Jugendhilfe und sozialer Wandel 2024

# Einschätzungen zum ehrenamtlichen Engagement

Anteil der Zustimmungen der Jugendverbände, unterschieden nach hauptamtlich und ehrenamtlich im Jugendverband Tätigen

	2001		2008		2024	
	HA	EA	HA	EA	HA	EA
Ehrenamtliches Engagement findet überwiegend im Bereich regelmäßig wiederkehrender Tätigkeiten statt.	64 %	<b>44 %</b>	77 %	<b>83 %</b>	79 %	<b>91 %</b>
Ehrenamtliche bestimmen weitgehend selbstständig, was sie im Rahmen ihres Engagements machen.	69 %	<b>50 %</b>	85 %	<b>82 %</b>	89 %	<b>85 %</b>
Rückblickend betrachtet, engagieren sich die meisten Jugendlichen langfristig in unserem Verband.	–	–	75 %	<b>76 %</b>	74 %	<b>75 %</b>
Eine wichtige Bedingung, um Ehrenamtliche zu gewinnen, ist die zeitliche Befristung von Aufgaben/ Projekten.	73 %	<b>50 %</b>	63 %	<b>46 %</b>	72 %	<b>51 %</b>
Der Eintritt ins Berufsleben führt zur Beendigung ehrenamtlichen Engagements.	42 %	<b>49 %</b>	50 %	<b>36 %</b>	61 %	<b>46 %</b>
Vorstandsarbeit ist für Ehrenamtliche attraktiv.	–	–	38 %	<b>34 %</b>	33 %	<b>33 %</b>

# Wie schwer ist es, Ehrenamtliche zu gewinnen? (Anteil der Jugendverbände in %, verschiedene Bereiche)



Quelle: DJI-  
Jugendverbands-  
erhebung des  
Projekts  
Jugendhilfe und  
sozialer Wandel  
2024  
n=669-674

# Aktivitäten, um Ehrenamtliche zu gewinnen und binden

## 9 häufigste Nennungen

Persönliche Ansprache und Ermutigung der Teilnehmenden und Mitglieder Ihres Jugendverbands	90 %
Langsames Heranführen an ehrenamtliche Tätigkeiten	77 %
Möglichkeiten der Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen	67 %
Ausbildung zum Erhalt der Jugendleiter:innen-Card (Juleica)	62 %
Teamgeist aktiv fördern	62 %
Nachweis ehrenamtlicher Tätigkeiten (inklusive der erworbenen Kompetenzen)	56 %
Besondere Mitbestimmungsmöglichkeiten für die Ehrenamtlichen	55 %
Aufgabengestaltung nach den Bedürfnissen der ehrenamtlich Engagierten	53 %
Ausflüge und Events für Ehrenamtliche	53 %

## 9 „seltenste“ Nennungen

Auszeichnungen, Ehrungen	35 %
Ansprache des sozialen Umfeldes der Ehrenamtlichen	35 %
Entlastung/Umverteilung von unattraktiven Aufgaben	33 %
Aufmerksamkeiten, wie z.B. Geburtstagsgeschenk, Einladung zum Essen	32 %
Aufwandsentschädigungen für freiwilliges Engagement	31 %
Netzwerke der Ehrenamtlichen aktiv fördern	31 %
Begleitung und Unterstützung z.B. durch Mentor:innen	30 %
Vergünstigungen (z. B. ÖPNV, Gutscheine)	9 %
Wir machen nichts	0 %

# Aktivitäten, um Ehrenamtliche zu gewinnen und binden

Identifikation mit dem Verband fördern	46 %
Regelmäßiges positives Feedback durch andere Mitglieder des Jugendverbands	46 %
Persönliche Weiterentwicklung der Ehrenamtlichen gezielt fördern	45 %
Präsenz in den sozialen Medien	44 %
Schaffung zeitlich befristeter Aufgaben	42 %

# Resümee

- Die Mehrheit der Verbände nimmt einen Rückgang der Zahl der Ehrenamtlichen durch die Corona-Pandemie wahr und Ehrenamtliche zu rekrutieren, ist der Einschätzung der Verbände nach deutlich erschwert
- Veränderungen zeigen sich bundesweit betrachtet nicht auf der Ebene der Zahl der Ehrenamtlichen im Verband: Im Zeitvergleich mit früheren Erhebungen ist die Zahl der Ehrenamtlichen vergleichsweise stabil
- Im Durchschnitt ist der Anteil Ehrenamtlicher unter 16 Jahren gestiegen; das ist insbesondere bei den helfenden Verbänden der Fall
- Selbstbestimmtheit im Engagement hat an Bedeutung gewonnen
- Persönliche Ansprache ist mit Abstand die häufigste Strategie, Ehrenamtliche zu finden

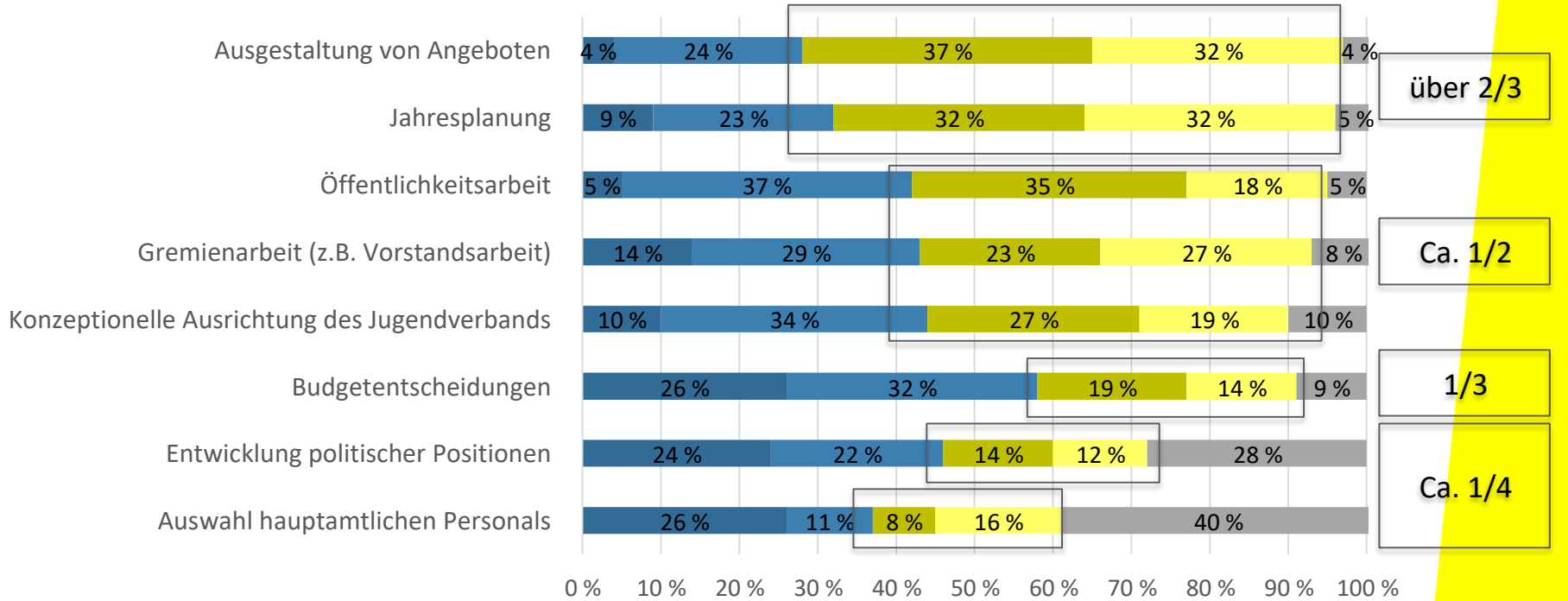
# Beteiligung und Einflussmöglichkeiten im Jugendverband

# Beteiligung von jungen Menschen im Jugendverband

- Beteiligung von jungen Menschen ist ein konstitutives Element in Jugendverbänden
- „Werkstätten der Demokratie“, vgl. DBJR 2002) (vgl. zum Thema insgesamt Riekmann 2011, Ahlrichs 2019)
- Verschiedene Ebenen (vgl. dazu Ahlrichs/Fritz 2021, Ahlrichs/Hoffmann 2022, Deutscher Bundestag 2020):
  - Gemeinsame Gestaltung alltäglicher Fragen der Gemeinschaft, gelebte Praxis in den Gruppen
  - Mitbestimmungsstrukturen und –möglichkeiten, z.B. in übergeordnete Verbandsebenen und Interessenvertretungsstrukturen durch Vereinsförmigkeit (empirisch zum Sport vgl. zuletzt Breuer/Feiler 2021)
  - Vertretung der Interessen junger Menschen z.B. gegenüber politisch Entscheidenden
  - Beteiligung von Teilnehmer:innen an pädagogischen Angeboten
  - Beteiligung/Demokratie als Bildungsgegenstand

# Häufigkeit der Beteiligung an ausgewählten Themen

von Mitgliedern bzw. Teilnehmenden im örtlichen Jugendverband (Anteil Jugendverbände in %)



Häufig + immer

über 2/3

Ca. 1/2

1/3

Ca. 1/4

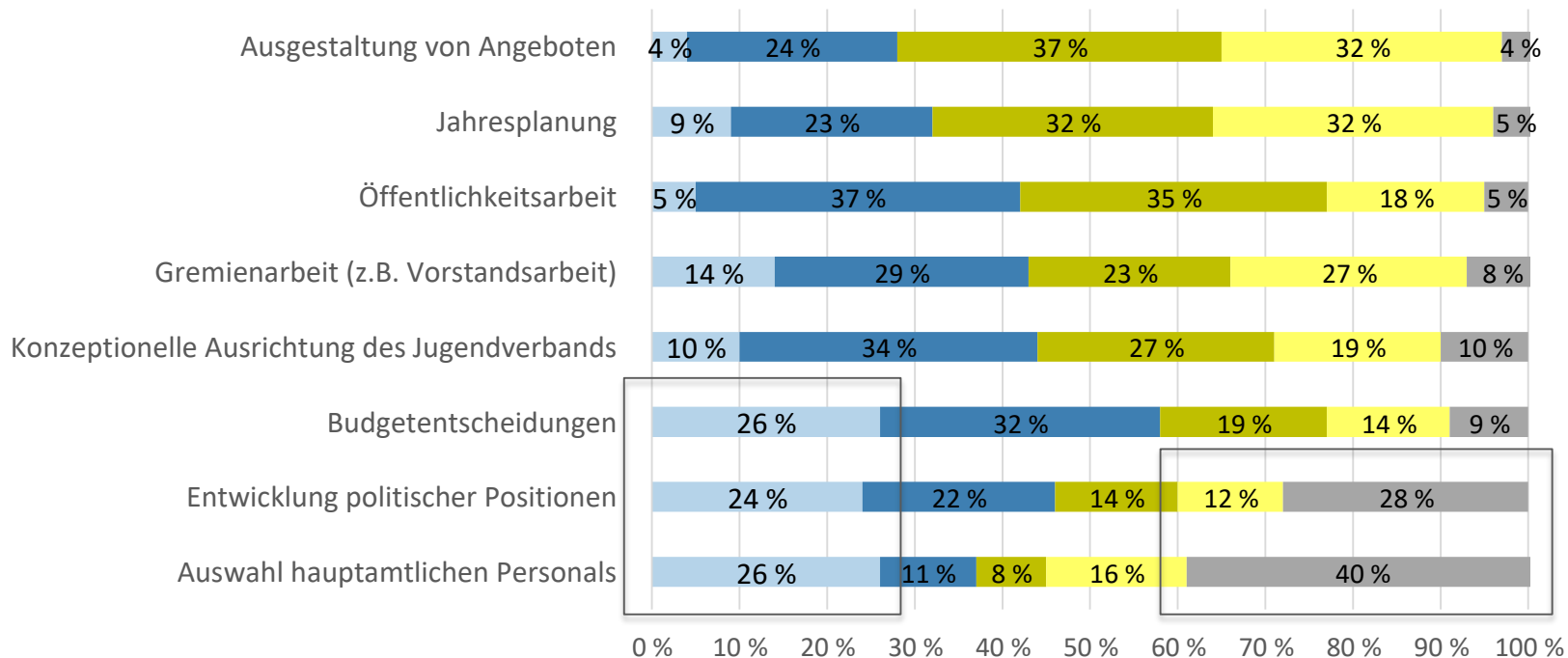
■ gar nicht ■ gelegentlich ■ häufig ■ immer ■ trifft nicht zu

Quelle: DJI-Jugendverbandserhebung des Projekts

Jugendhilfe und sozialer Wandel 2024, n=627

# Häufigkeit der Beteiligung an ausgewählten Themen

von Mitgliedern bzw. Teilnehmenden im örtlichen Jugendverband (Anteil Jugendverbände in %)



Quelle: DJI-Jugendverbandserhebung des Projekts

■ gar nicht   
 ■ gelegentlich   
 ■ häufig   
 ■ immer   
 ■ trifft nicht zu

Jugendhilfe und sozialer Wandel 2024, n=627

# Häufigkeit der Beteiligung an ausgewählten Themen

von Mitgliedern bzw. Teilnehmenden im örtlichen Jugendverband (Anteil Jugendverbände in %)

	<u>mit</u> ha. Personal	<u>ohne</u> ha. Personal	Insgesamt
Ausgestaltung von Angeboten*	<b>75 %</b>	63 %	68 %
Jahresplanung	<b>66 %</b>	61 %	63 %
Öffentlichkeitsarbeit	<b>54 %</b>	52 %	53 %
Gremienarbeit (z.B. Vorstandsarbeit)*	<b>62 %</b>	40 %	50 %
Konzeptionelle Ausrichtung des Jugendverbands*	<b>52 %</b>	41 %	46 %
Budgetentscheidungen*	<b>37 %</b>	31 %	34 %
Entwicklung politischer Positionen*	<b>36 %</b>	18 %	26 %
Auswahl hauptamtlichen Personals*	<b>38 %</b>	12 %	24 %

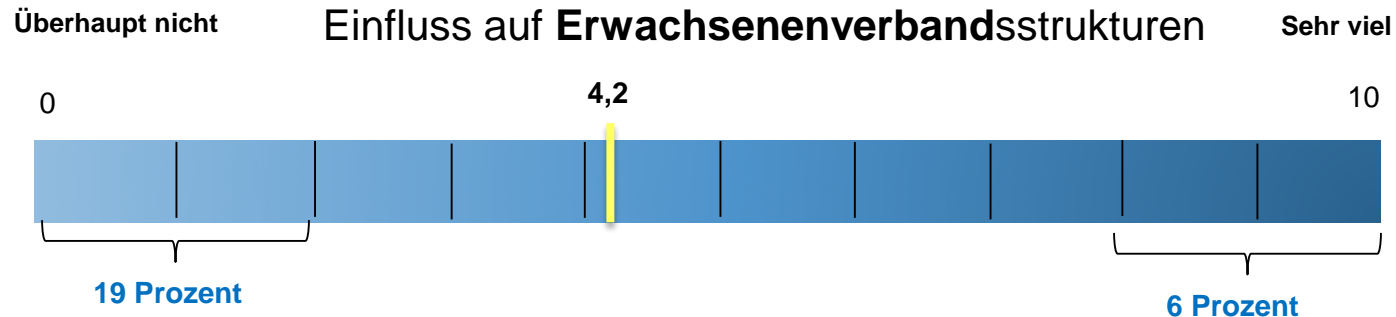
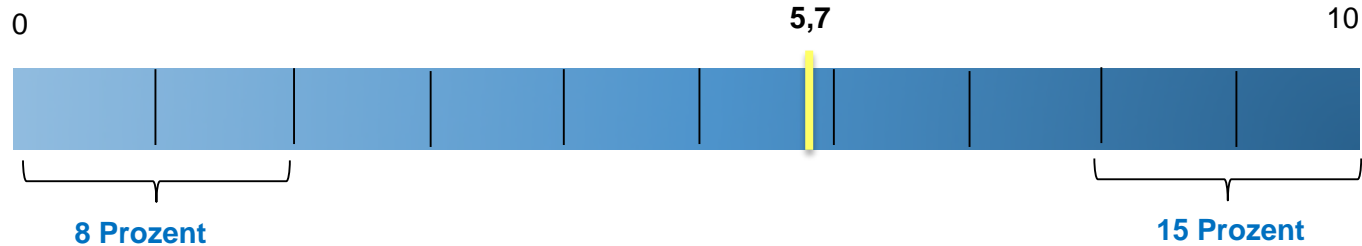
n = 608

\* Unterschied nach Jugendverbänden mit hauptberuflichen und solchen ohne signifikant

Quelle: DJI-Jugendverbandserhebung des Projekts Jugendhilfe und sozialer Wandel 2024

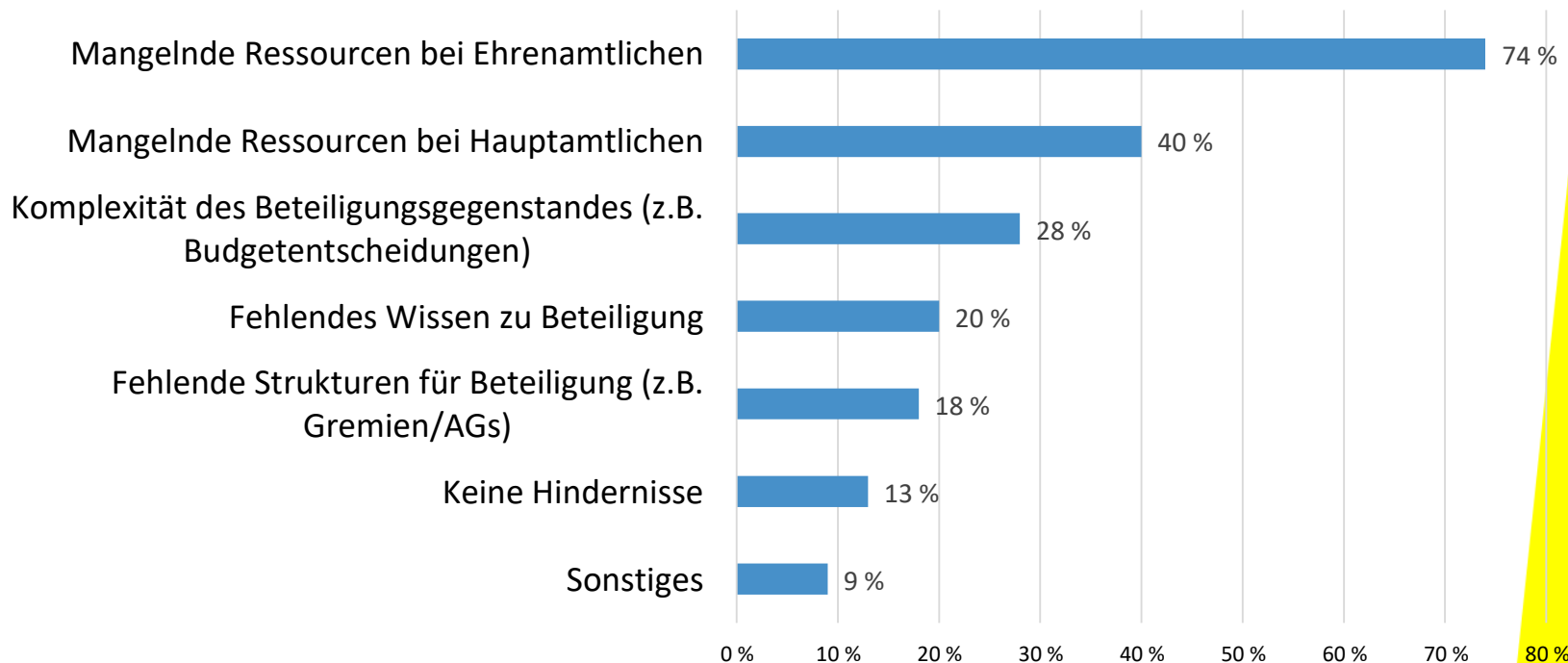
# Einfluss auf übergeordnete Jugendverbandsebenen und den Erwachsenenverband

## Einfluss auf übergeordnete **Jugendverbandsebenen**



# Hindernisse bei der Weiterentwicklung von Beteiligung

Anteil der Jugendverbände in %



# Bedeutung des Themas Beteiligung im Jugendverband

- Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist das mit Abstand am häufigsten genannte **Thema mit besonderer Relevanz** im örtlichen Jugendverband in den letzten zwei Jahren (22 vorgegebene Themen)
  - Beteiligung von Kindern und Jugendlichen: 75 % der Jugendverbände
  - Mitwirkungsmöglichkeiten im (Jugend)Verband: 41 % der Jugendverbände
  
- Jugendverbände erhalten am häufigsten für das Thema „Beteiligung“ sowie für „Politische Bildung/Demokratiebildung“ **zeitlich befristet Projektmittel** (44 % erhalten befristete Projektmittel, davon 32 % für das Thema Beteiligung und 20 % für Politische Bildung/Demokratiebildung; häufiger ist nur Ferienangebote)
  
- Häufiges Thema, zu dem **Fortbildungen** besucht werden, insbesondere von hauptberuflich Beschäftigten

# Resümee

- Beteiligung ist eines der Themen, das in den Jugendverbänden auf verschiedenen Ebenen eine hohe Bedeutung zukommt
- Beteiligung an ausgewählten Themen unterschiedlich häufig möglich
- Es gibt Verbände mit durchgängig höherer Beteiligungsorientierung und Sensibilisierung für politische Themen
- Das Vorhandensein von hauptberuflich Beschäftigten trägt dazu bei, dass höhere Beteiligungsorientierung im abgefragten Sinne

# Junge Menschen mit einer Einwanderungsgeschichte und Jugendverbände

# Hintergrund

- Interkulturelle Öffnung/ rassismuskritische Öffnung der Jugendverbände und Pluralität schon lange Thema in der verbandlichen Jugendarbeit
- Dimensionen: Öffnung von Jugendverbänden/ Abbau von Hürden für junge Menschen mit Einwanderungsgeschichte und Förderung und Unterstützung von Selbstorganisationen und ihre strukturelle Einbindung
- Betrifft alle Ebenen der Verbandsentwicklung und Strukturen der verbandlichen Jugendarbeit
  
- Wir beleuchten einen kleinen Ausschnitt; auf einer kommunalen Ebene

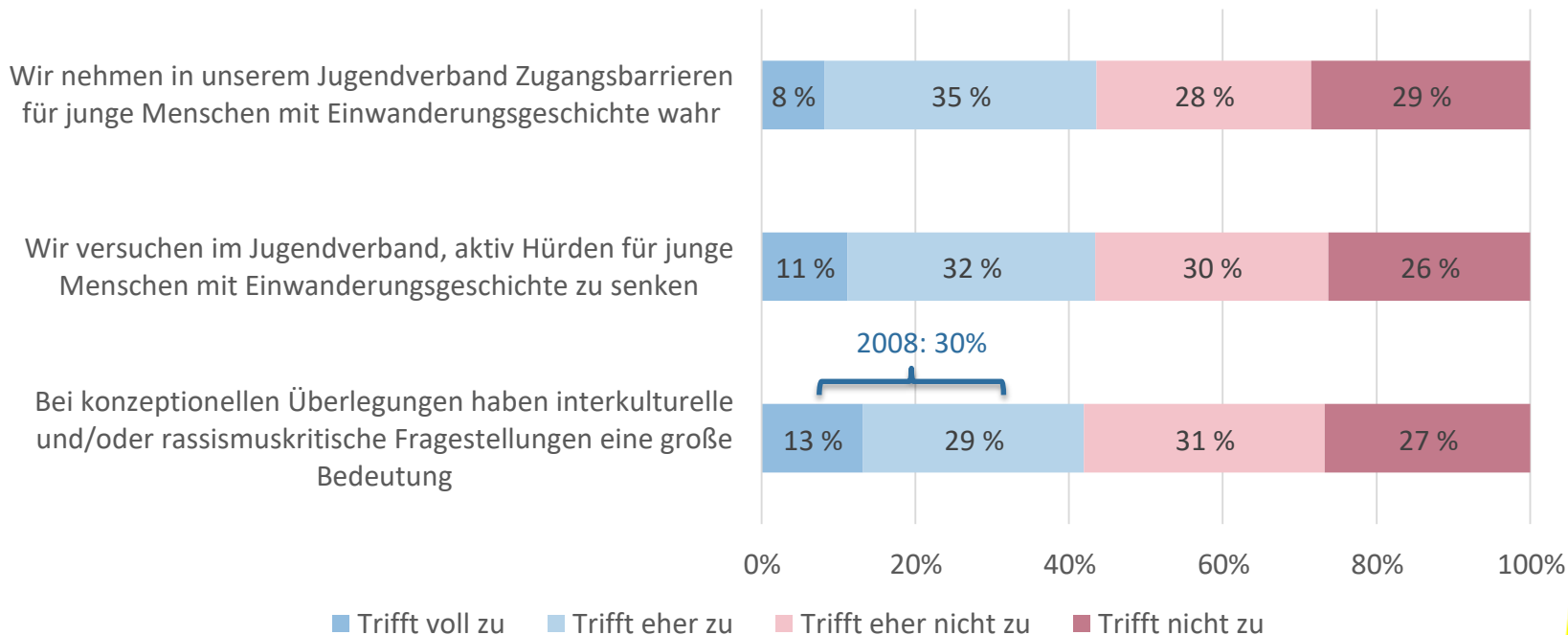
# Fragen an die Empirie

- Wie schätzen sich die Jugendverbände hinsichtlich des Themas der interkulturellen/rassismuskritischen Öffnung, hinsichtlich von Zugangsbarrieren für junge Menschen mit einer Einwanderungsgeschichte ein? Und hat sich das in den letzten fast 20 Jahren verändert?
- Repräsentanz junger Menschen mit Einwanderungsgeschichte im Verband

# (Post-)migrantische Selbstorganisationen

- Nur unvollständig in der Befragung repräsentiert
- Liegt vor allem daran, dass viele (noch) nicht in den Stadt- und Kreisjugendringen Mitglied sind und in der Adressrecherche nicht gut gefunden wurden
  - 60 recherchiert; in ca. einem Viertel der Jugendamtsbezirke der Stichprobe
  - 2,6% der recherchierten Adressen
  - 20 haben sich an der Befragung beteiligt

# Zugangsbarrieren wahrnehmen und abbauen und interkulturelle/rassismuskritische Fragestellungen



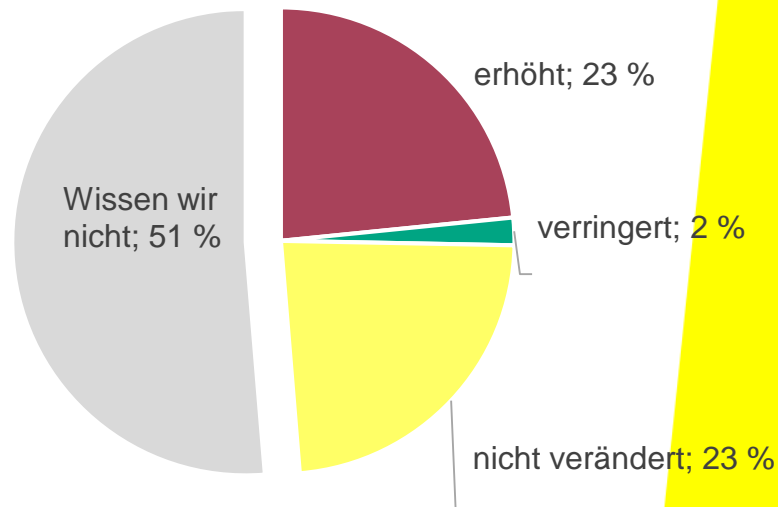
Quelle: DJI-Jugendverbandserhebung des Projekts Jugendhilfe und sozialer Wandel 2024; ohne (post)migrantische Organisationen, n=498-508

# Junge Menschen mit Einwanderungsgeschichte ...

... unter den Mitgliedern (2008) bzw. denen, die regelmäßig im Verband mitmachen (2024)

	2008	2024		
Niemand	30 %	25 %		
Mehr als 0 bis unter 5%	46 %	11 %		
5 bis unter 25%	19 %	37 %		
25 bis unter 50%	2 %	12 %		
50 bis unter 100%	3 %	12 %		
100%	0 %	4 %		
Gültige Fälle	300	252		

Im Jugendverband hat sich der Anteil der regelmäßig teilnehmenden jungen Menschen, die selbst oder deren Eltern nach Deutschland eingewandert sind, **innerhalb der letzten 5 Jahre ...**



# Junge Menschen mit Einwanderungsgeschichte ...

Anteil der Jugendverbände, in denen unter den Ehrenamtlichen auch junge Menschen mit Einwanderungsgeschichte sind:

**2008: 44%**



**2024: 63%**

... unter den Ehrenamtlichen

	2008	2024
Niemand	56 %	38 %
Mehr als 0 bis unter 5%	12 %	10 %
5 bis unter 25%	25 %	39 %
25 bis unter 50%	3 %	6 %
50 bis unter 100%	4 %	6 %
100%	1 %	2 %
<b>Gültige Fälle</b>	<b>138</b>	<b>272</b>

Quelle: DJI-Jugendverbandserhebung des Projekts  
Jugendhilfe und sozialer Wandel 2008 und 2024

Lesebeispiel: Im Jahr 2024 geben 38% der Jugendverbände an, dass niemand unter den Ehrenamtlichen eine Einwanderungsgeschichte hat

# Resümee

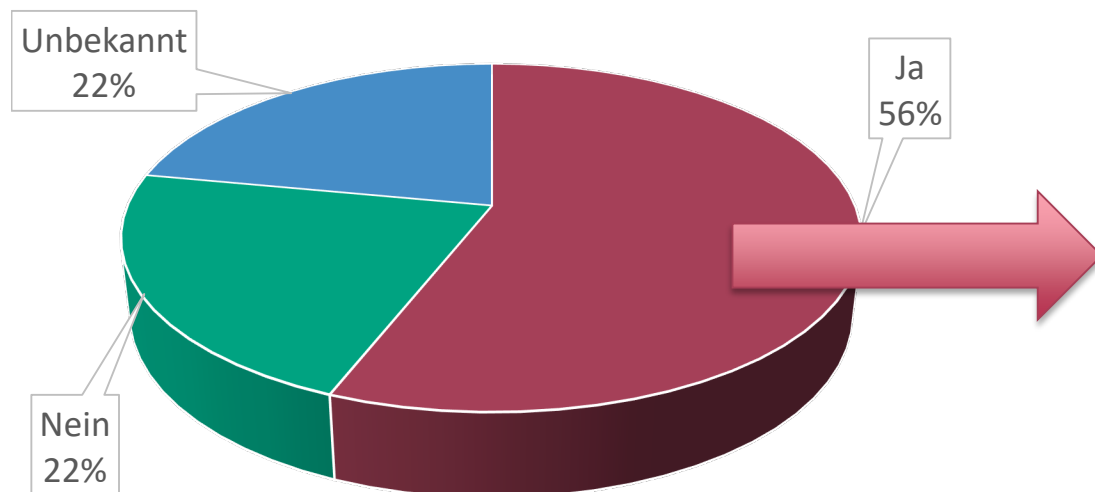
- Etwas mehr Jugendverbände als noch 2008 beschäftigen sich mit Fragen der interkulturellen bzw. rassismuskritischen Öffnung
- Mehr Jugendverbände berichten über junge Menschen mit Einwanderungsgeschichte als Mitmachende, Ehrenamtliche – und der Anteil dieser jungen Menschen ist in den Verbänden gestiegen
- ABER: Es gibt nach wie vor auch viele Jugendverbände, für die das kein Thema ist und/oder wo niemand unter den Mitmachenden oder Ehrenamtlichen eine Einwanderungsgeschichte hat

# Inklusion von jungen Menschen mit Behinderung

# Inklusion von jungen Menschen mit Behinderung

## 1. Teilnehmende und Mitglieder mit Behinderung:

Anteil der Jugendverbände mit Mitgliedern/Teilnehmenden mit Behinderung



Lernbehinderung	54 %
Körperbehinderung	37 %
Seelische Behinderung	32 %
Sinnesbehinderung	30 %
Geistige Behinderung	29 %
Mehrfachbehinderung	14 %

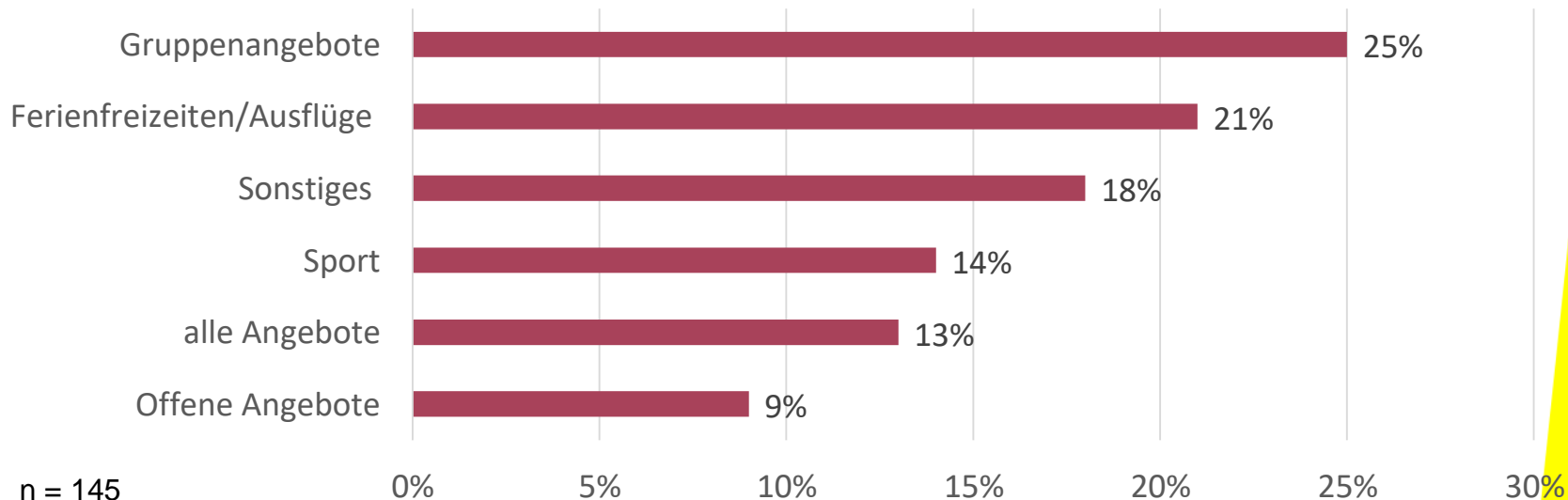
n = 502

Quelle: DJI-Jugendverbandserhebung des Projekts Jugendhilfe und sozialer Wandel 2024

# Inklusion von jungen Menschen mit Behinderung

## 2. Aktivitäten und Angebote

Angebot/Aktivitätstyp, der am häufigsten von jungen Menschen mit Behinderung genutzt wird  
(Anteil der Jugendverbände mit Teilnehmenden mit Behinderung in %)

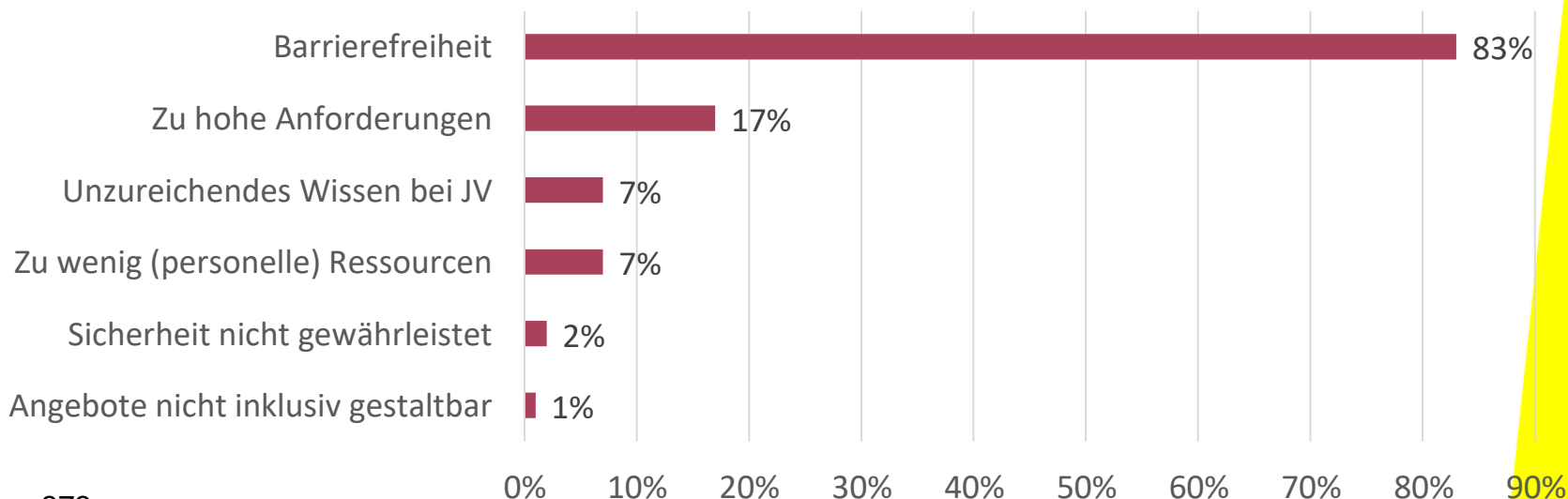


Quelle: DJI-Jugendverbandserhebung des Projekts Jugendhilfe und sozialer Wandel 2024

# Inklusion von jungen Menschen mit Behinderung

## 2. Aktivitäten und Angebote

Begründungen, warum junge Menschen mit Behinderung nicht an bestimmten Aktivitäten der Jugendverbände teilnehmen können (Anteil der Jugendverbände mit Teilnehmenden mit Behinderung in %)



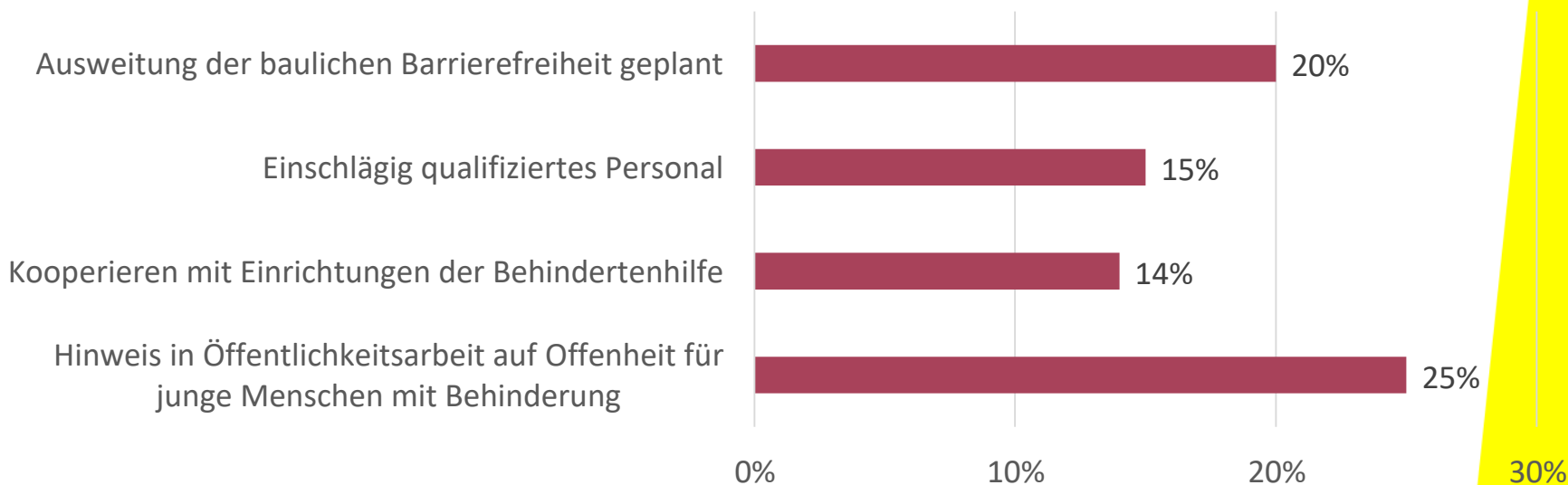
n = 373

Quelle: DJI-Jugendverbandserhebung des Projekts Jugendhilfe und sozialer Wandel 2024

# Inklusion von jungen Menschen mit Behinderung

## 3. Maßnahmen zum Abbau von Hürden

Anteil der Jugendverbände, die Maßnahmen zum Abbau von Hürden für eine Teilnahme von jungen Menschen mit Behinderung umsetzen.



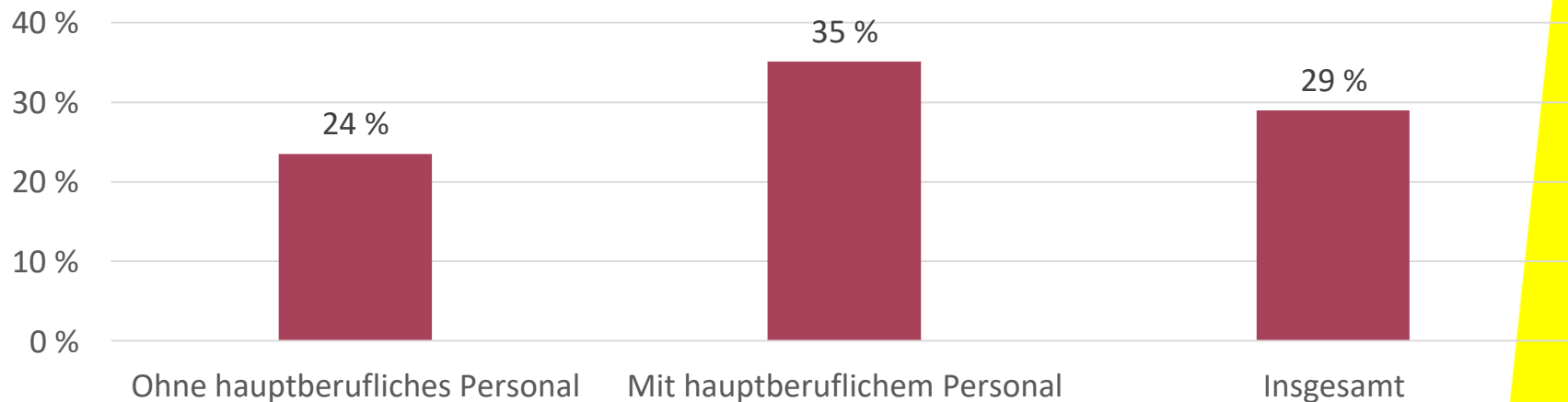
n = variierend

Quelle: DJI-Jugendverbandserhebung des Projekts Jugendhilfe und sozialer Wandel 2024

# Inklusion von jungen Menschen mit Behinderung

## 4. Einschätzungen zur Inklusion

Anteil der Jugendverbände für die das Thema der Inklusion von jungen Menschen mit Behinderung in der täglichen Arbeit des Jugendverbandes ein relevantes Thema ist nach Personalsituation



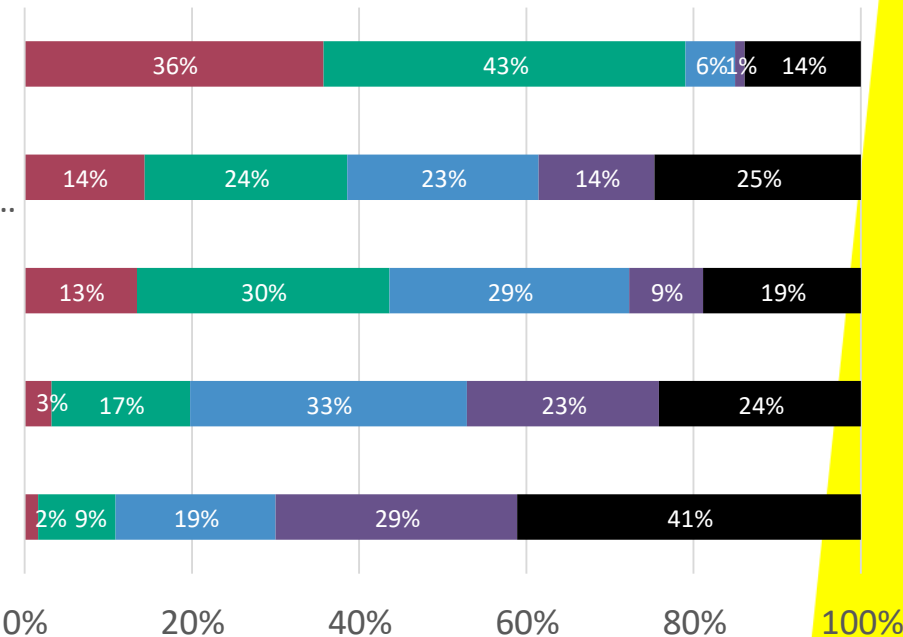
n = 224

Quelle: DJI-Jugendverbandserhebung des Projekts Jugendhilfe und sozialer Wandel 2024

# Inklusion von jungen Menschen mit Behinderung

## 4. Einschätzungen zur Inklusion

- Wir begreifen Inklusion als gesellschaftliche Aufgabe
- Mit dem Thema der Inklusion befassen wir uns hauptsächlich, weil Kinder und Jugendliche mit...
- Inklusion schaffen wir nur mit speziell qualifiziertem Fachpersonal
- Die Aufgabe der Inklusion wird von außen an uns herangetragen
- Unser(e) Fördermittelgeber verlangen, dass wir unsere Angebote inklusiv gestalten



■ stimme voll zu ■ stimme eher zu ■ stimme eher nicht zu ■ stimme gar nicht zu ■ trifft auf uns nicht zu

n = 433-440

Quelle: DJI-Jugendverbandserhebung des Projekts Jugendhilfe und sozialer Wandel 2024

# Resümee

- Teilnehmende und Mitglieder mit einer Behinderung sind in den meisten Jugendverbänden Realität, besonders junge Menschen mit Lernbehinderungen.
- Dennoch spielt das Thema Inklusion keine allzu große Rolle im Alltag der Jugendverbände.
- Junge Menschen mit Behinderung nutzen unterschiedliche Angebote, wobei fehlende Barrierefreiheit als Haupthindernis für eine Teilnahme an Aktivitäten und Angeboten gesehen wird.
- Insgesamt tun die Jugendverbände eher wenig um ihre Offenheit für junge Menschen mit Behinderung zu steigern (Abbau von Barrieren, qualifiziertes Personal, Kooperationen mit Behindertenhilfe, Werbung).
- Hauptamtliches Personal ist der zentrale Einflussfaktor auf die Offenheit und Inklusivität von Jugendverbänden.

# Jugendverbände und ganztags schulbezogene Angebote zur Sicherstellung der Betreuung von Schulkindern

# Einbezug der Jugendverbände in ganztagsschulbezogene Angebote

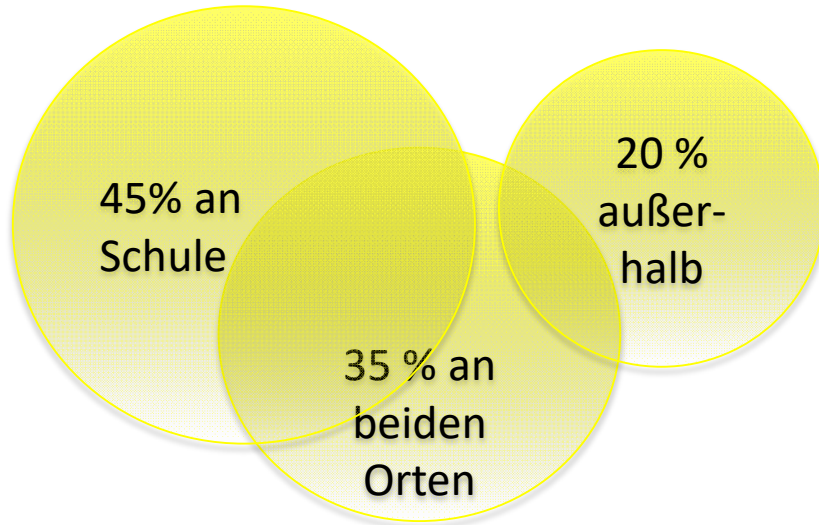
- 11 % der JV machen im Jahr 2024 ein oder mehrere Angebote im Rahmen des Ganztags zur Sicherstellung der Betreuung von Schulkindern
- Deutlicher Rückgang im Vergleich zu 2008, damals waren es 44 %
- Die Hälfte der Jugendverbände hat die ganztagsschulbezogenen Angebote vor 2013 und die andere Hälfte nach 2013 begonnen

## *Mögliche Gründe für Rückgang*

- insgesamt weniger Akteure im Ganztag (vgl. StEG-Konsortium 2019)
- Ganztagsangebote werden seltener in gemeinsamer Verantwortung von Jugendhilfe und Schule und häufiger in alleiniger Verantwortung von Schule durchgeführt (DJI-Jugendamtserhebung 2022)
- nur bei wenigen Jugendämtern ist es Strategie des Jugendamts, die Jugendverbände einzubeziehen, um Ganztagsbetreuung von Schulkindern zu sichern (2 %) (DJI-Jugendamtserhebung 2022)
- Diejenigen JV ohne auskömmliche Ressourcen haben sich wieder zurückgezogen

# Merkmale der Jugendverbände mit ganztags-schulbezogenen Angeboten

## Ort des Angebots



## Durchschnittliche Anzahl Schulen, mit denen Zusammenarbeit stattfindet

4

Grundschulen

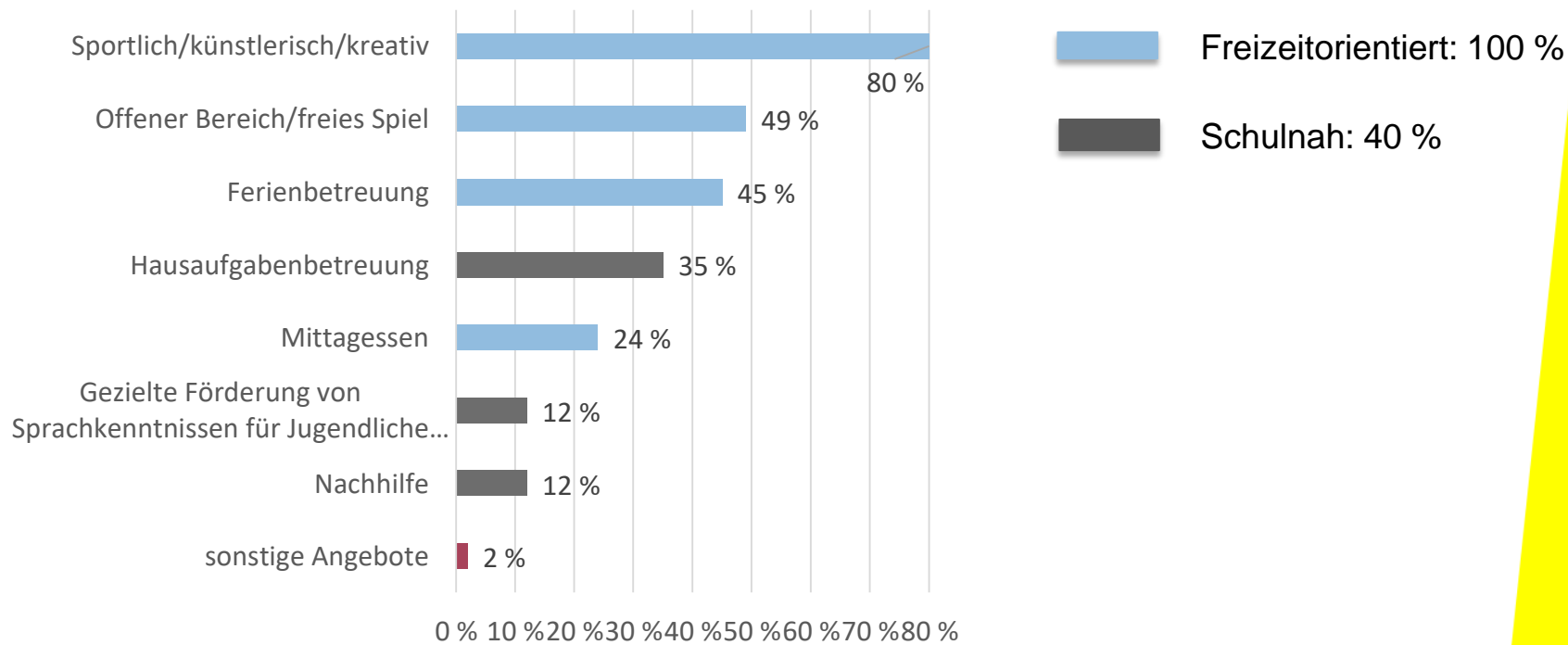
2

an die Grundschule angrenzenden Schulen

- Keine Veränderung im Vergleich zur Erhebung 2008

# Merkmale der Jugendverbände mit ganztagschulbezogenen Angeboten

## Art des Angebots



# Merkmale der Jugendverbände mit ganztags-schulbezogenen Angeboten

## Personal

- in 71 % der Jugendverbände sind haupt- oder nebenberuflich tätige Mitarbeiter:innen einschließlich Honorarkräften in die Angebote eingebunden
- in 59 % der Jugendverbände sind Ehrenamtliche tätig
- In 16 % der Jugendverbände machen die Angebote Ehrenamtliche ohne eine päd. Qualifikation, allerdings nicht allein
- Im Vergleich zu 2008 Rückgang der Ehrenamtlichen

## Kooperationsvertrag

- 75 % haben Kooperationsvertrag mit einer oder allen Schulen
- Anteil hat sich gegen 2008 deutlich erhöht (damals 36 %)

# Einschätzung des Verhältnisses zur Schule

	2008	2024
Wir sind gleichberechtigter Partner und finden das in Ordnung.	32 %	43 %
Wir sind gleichberechtigter Partner obwohl wir lieber weniger Verantwortung hätten.	2 %	2 %
Wir sind eher in einer nachgeordneten Rolle und finden das in Ordnung.	50 %	41 %
Wir sind eher in einer nachgeordneten Rolle, hätten aber lieber mehr Verantwortung.	16 %	14 %

# Bewertung der schulbezogenen Aktivitäten aus der Sicht von Jugendverbänden mit solchen Angeboten

Positive Aspekte	Trifft voll/eher zu
Wir kooperieren insgesamt mehr mit Schule.	72 %
Wir konnten durch die Kooperation mit Schule unser Angebotsspektrum erweitern.	70 %
Wir erreichen mit unseren ganztagschulbezogenen Angeboten andere Zielgruppen.	70 %
Wir sind dadurch besser in der Kommune vernetzt.	52 %
Es kommen durch die ganztagschulbezogenen Angebote mehr Kinder bzw. Jugendliche in unseren Jugendverband.	41 %
Wir stehen durch die Kooperation mit Schule finanziell besser da.	30 %

# Bewertung der schulbezogenen Aktivitäten aus der Sicht von Jugendverbänden mit solchen Angeboten

	Trifft voll/eher zu
Unsere Arbeitsweisen bzw. Handlungsansätze haben sich verändert.	46 %
Wir haben mehr Kontakte zu Eltern.	30 %
Wir verzeichnen dadurch einen niedrigeren Altersdurchschnitt bei den Teilnehmenden der anderen Angebote in unserem Jugendverband.	20 %

n=51

# Bewertung der schulbezogenen Aktivitäten aus der Sicht von Jugendverbänden mit solchen Angeboten

Kritische Aspekte	Trifft voll/eher zu
Die ganztags schulbezogenen Angebote führen zu zeitlichen/personellen Engpässen.	41 %
Das Prinzip der Freiwilligkeit wird infrage gestellt.	28 %
Die ganztags schulbezogenen Angebote machen den Kern unserer jugendverbandlichen Identität aus.	20 %
Wir mussten infolge der verstärkten Kooperation mit Schule unsere übrigen Angebote verringern.	9 %
Wir stehen durch die Kooperation mit Schule finanziell schlechter da.	9 %
Es kommen durch die ganztags schulbezogenen Angebote weniger Kinder bzw. Jugendliche in unseren Jugendverband.	2 %

# Resümee

- Rückgang des Anteils der Jugendverbände, aber nach wie vor fangen Jugendverbände damit an
- Insgesamt im Zeitverlauf Profilschärfung und Konsolidierung
  - Der Schwerpunkt der Angebote liegt auf freizeitbezogenen Angeboten
  - Mehr Jugendverbände als noch 2008 verstehen sich als gleichberechtigte Partner der Schule
  - Mehr Kooperationen mit Schulen basieren auf schriftlicher Kooperationsvereinbarung
  - Die Auswirkungen werden in der Mehrheit als positiv beschrieben und die meisten Jugendverbände würde sich auch wieder für ein Mitwirken an der Ganztagsbetreuung entscheiden (69 %, 29 % vielleicht)
- Weiterhin die Frage wichtig zu reflektieren, ob und unter welchen Bedingungen Jugendverbände sich an der Sicherstellung des Ganztags beteiligen wollen und können

# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Kontakt: Liane Pluto: [pluto@dji.de](mailto:pluto@dji.de)

Christian Peucker: [peucker@dji.de](mailto:peucker@dji.de)

Andreas Mairhofer: [mairhofer@dji.de](mailto:mairhofer@dji.de)

[www.dji.de/jhsw](http://www.dji.de/jhsw)